

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **23 (1905)**

Heft 349

PDF erstellt am: **28.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Abonnements:

Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2^{te} Semester ... 3.
Ausland: Zuschlag des Porto.
Es kann nur bei der Post
abgemacht werden.

Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Abonnements:

Suisse: un an ... fr. 6.
2^e semestre ... 3.
Etranger: Plus frais de port
ou d'abonnement
aux offices postaux.

Prix du numéro 10 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich,
ausgenommen Sonn- und Feiertage.

Redaktion und Administration
im Eidgenössischen Handelsdepartement.

Rédaction et Administration
au Département fédéral du commerce.

Paraît 1 à 2 fois par jour,
les dimanches et jours de fête exceptés.

Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.
Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiaselle (für das Ausland 35 Cts.).

Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).

Inhalt — Sommaire

Abhanden gekommener Werttitel (Titre disparu). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Der allfällige Inhaber des pro 31. August 1905 fälligen Zinscoupons zur Inhabereobligation Nr. 29538 auf die Thurg. Hypothekenbank Frauenfeld (Betrag des Coupons Fr. 375) wird bittet auf Begehren der Obligationsinhaberin Evang. bürgerliche Stipendienfondspflege Bischofszell, gemäss Beschluss des Bezirksgerichts Bischofszell, d. d. 25. August 1905, aufgefordert, innert der Frist von drei Jahren, vom Datum der ersten Veröffentlichung dieser Publikation im Schweiz. Handelsamtsblatt, den Coupon der unterzeichneten Kanzlei vorzulegen, widrigenfalls dessen Amortisation ausgesprochen wird. (W. 85)

Romanshorn, den 30. August 1905.

Gerichtskanzlei Bischofszell:
Dr. Straub, Fürsprecher.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister. — I. Registre principal. — I. Registro principale.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern.

1905. 28. August. Eintragung von Antesswegen auf Grund einer Verfügung des Handelsregisterführers gemäss Art. 26 Abs. 2 der Verordnung über Handelsregister und Handelsamtsblatt:

Inhaber der Firma Ernst Burkhard in Bern ist Ernst Burkhard, von Sumiswald, wohnhaft in Bern. Natur des Geschäfts: Betrieb des Restaurants Kirchenfeld in Bern. Geschäftslokal: Restaurant Kirchenfeld Bern.

28. August. Die Firma G. Schüpbach in Bern (S. H. A. B. Nr. 255 vom 9. September 1898, pag. 1065) ist wegen Wegzuges erloschen.

28. August. Inhaber der Firma Jb. Lüthi in Bümpliz ist Jakob Lüthi, von Innerbirrmoos, wohnhaft in Bümpliz. Natur des Geschäftes: Gross- und Kleinmetzgerei in Bümpliz.

28. August. Die Firma Dr. Lanz, Privatklinik Lindenhof in Bern (S. H. A. B. Nr. 248 vom 29. Juli 1898, pag. 913) ist wegen Wegzuges des Firmainhabers ins Ausland amtlich gestrichen worden.

Bureau de Courtelary.

28 août. La maison L. Burgy, imprimerie, lithographie, à St-Imier (F. o. s. du c. du 8 février 1902, n^o 44, page 179) est radiée ensuite de départ du titulaire.

Luzern — Lucerne — Lucerna

1905. 21. August. Die Firma Melchior Isenschmid in Emmenbrücke (S. H. A. B. Nr. 98 vom 29. August 1888, pag. 747) ist infolge Verzichts des Inhabers erloschen.

Inhaber der Firma Kaspar Isenschmid in Emmenbrücke (Littau), ist Kaspar Isenschmid, von Willisau-Land, in Emmenbrücke, welcher Aktiven und Passiven der erloschenen Firma übernommen hat. Geschäftsnatur: Spezerei- und Butterhandlung.

21. August. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma E. Felder & Cie. in Luzern (S. H. A. B. Nr. 156 vom 29. April 1901, pag. 621) ist infolge Austritts des Eduard Felder erloschen.

Josef Felder und dessen Ehefrau Nina Felder geb. Hengartner, beide von Schüpfheim, in Luzern, haben unter der Firma J. Felder & Cie. in Luzern eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche mit heute beginnt und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «E. Felder & Cie.» in Luzern übernommen hat. Joseph Felder ist unbeschränkt haftender Teilhaber, und Frau Nina Felder geb. Hengartner ist Kommanditistin mit dem Betrage von Fr. 1000 (Franken tausend). Baugeschäft, Moosstrasse Nr. 7.

22. August. Inhaber der Firma Justus Waldis, Sohn, in Weggis ist Justus Waldis, von und in Weggis. Hotelbetrieb: Hotel Eden.

22. August. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma E. & M. Meyer in Luzern (S. H. A. B. Nr. 14 vom 6. Mai 1898, pag. 578) ist infolge Verzichts der Inhaber und Aufgabe des Geschäftes erloschen.

23. August. Hilfskasse in Grosswangen Bankgeschäft, mit Sitz in Grosswangen (S. H. A. B. Nr. 135 vom 15. April 1901, pag. 537 und dortige Verweisung). Diese Aktiengesellschaft hat in ihrer Generalversammlung vom 3. Dezember 1904 ihre Statuten teilweise revidiert und dabei folgende die publizierten Tatsachen beschlagende Änderungen vorgenommen. Die Gesellschaft kann in andern Gemeinden Filialen errichten. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 400,000 (Franken vierhunderttausend), eingeteilt in 400 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 1000. Davon sind Fr. 200,000 voll und weitere Fr. 200,000 mit 25% einbezahlt. Die Konstatierung der Zeichnung und Einzahlung mit 25% der um Fr. 200,000 beschlossenen Erhöhung des Gesellschaftskapitals hat in der Generalversammlung vom 4. Februar 1905 stattgefunden. Die Gesellschaft hat mit 1. Januar 1905 in Sursee unter der Firma Hilfskasse in Gross-

wangen, Bankgeschäft Filiale Sursee, eine Zweigniederlassung errichtet und als deren Verwalter mit dem Rechte zur Einzelzeichnung gewählt Gottfried Hochstrasser, von Hägglingen (Aargau), in Sursee.

24. August. Zentralschweizerische Teigwarenfabrik, Aktiengesellschaft, mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 162 vom 24. April 1902, pag. 695 und dortige Verweisungen) hat in ihrer Generalversammlung vom 1. Juli 1905 das Aktienkapital auf Fr. 200,000 reduziert und besteht dasselbe nunmehr, mit Wirkung ab 1. Januar 1905, in 800 auf den Inhaber lautende Aktien à Fr. 250. Dementsprechend ist § 5, Abs. 1 der Statuten abgeändert.

Schwyz — Schwyz — Svitto

1905. 25. August. Unter der Firma Bauerngenossenschaft Galgenen hat sich unterm 22. Juli 1905 mit Sitz in Galgenen eine Genossenschaft gebildet zum Zwecke der Hebung der Brauviehtrasse und der landwirtschaftlichen Interessen der Genossenschafter. Mitglied kann bis zur Konstituierung der Genossenschaft jeder Landwirt werden, welcher die Statuten unterzeichnet und wenigstens einen Anteilschein erwirbt. Ein Anteilschein lautet auf Fr. 25. Ueber später eingehende Aufnahmsgesuche entscheidet die Genossenschaftsversammlung. Der Austritt steht jedem Mitgliede auf 31. Dezember frei, in welchem Falle ihm, unter Berücksichtigung des Jahresergebnisses, $\frac{1}{2}$ seines Anteilscheines ausbezahlt wird. Jeder Austretende ist pflichtig, dasjenige Treffnis zu leisten, welches dem Betrage eines allfälligen Passivsaldo, geteilt durch die Zahl der eingelösten Anteilscheine, gleichkommt. Der Austritt erfolgt ferner durch Tod und Ausschluss. Bei Ausschluss eines Genossenschafter hat derselbe bei einem Passivsaldo sein Treffnis an denselben zu leisten. Das Genossenschaftsvermögen besteht aus: den Anteilscheinen, den Gebühren, welche alljährlich von jedem Stück Vieh zu entrichten sind, dem Sprunggeld, den Staatsbeiträgen, den Prämien, welche dem Zuchtstier zufallen, und allfälligen Anleihen. Die Organe der Genossenschaft sind: Generalversammlung, Vorstand, Expertenkommission und Rechnungsprüfungskommission. Der Vorstand besteht aus drei Mitgliedern, Präsident und Schreiber führen für die Genossenschaft die verbindliche Unterschrift. Die Hauptversammlung hat folgende Befugnis: Abnahme der Jahresrechnung und Genehmigung des Budgets, Feststellung allfälliger Besoldung, Tagelder und Reiseentschädigung, Erhöhung des Betriebskapitals, Aufnahme von Anleihen, Beschlussfassung über Aufnahme oder Ausschluss von Genossenschaftern, Erteilung von Prozessvollmacht, Beschlussfassung über Statutenänderung und Liquidation der Genossenschaft sowie Wahl des Vorstandes. Bei Abstimmungen entscheidet die Mehrheit der anwesenden Stimmberechtigten. Jeder Berechtigte hat eine Stimme. Der Präsident entscheidet bei Stimmengleichheit. Zur Beschlussfassung über Erhöhung des Betriebskapitals, Aufnahme und Ausschluss von Genossenschaftern, Abänderung der Statuten oder Auflösung der Genossenschaft bedarf es $\frac{2}{3}$ Stimmen der anwesenden Genossenschafter. Für alle Schulden und Verpflichtungen der Genossenschaft haftet das Genossenschaftsvermögen und sämtliche Genossenschafter nach Anteilscheinen. Der Vorstand besteht aus folgenden Mitgliedern: Präsident: Josef Hegner, Vizepräsident: Martin Schnellmann, Schreiber: Eugen Diethelm, alle in Galgenen.

25. August. Die Firma Ernst Rufer-Schauber in Arth (S. H. A. B. Nr. 200 vom 11. Mai 1905, pag. 798) erteilt Prokura an Anton Josef Hürzeler, von Dagmersellen, in Arth.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Balsthal.

1905. 28. August. Inhaber der Firma A. Niggli in Wolfwil, ist Alois Niggli, Johann Josefs sel., von und in Wolfwil. Natur des Geschäftes: Tuchhandlung.

Bureau für den Registerbezirk Lebern, in Solothurn.

25. August. Unter dem Namen Kath. Männer- & Arbeiter-Verein Wengia Selzach (Solothurn) hat sich in Selzach ein Verein konstituiert, welcher zum Zwecke hat: 1) Wahrung der Interessen des katholischen Volkes im öffentlichen Leben und Förderung des religiösen Sinnes und der Wohlfahrt der Mitglieder; 2) Belehrung durch Vorträge, geeignete Lektüre und Pflege veredelnder und bildender Unterhaltungen; 3) Förderung einer gesunden Volkswirtschaft und soziale Hebung des arbeitenden Volkes; 4) Pflege christlicher Liebeswerke und Gründung und Förderung von Wohlfahrtseinrichtungen; 5) Musikalische und theatrale Unterhaltungen und gesellige Zusammenkünfte. Die Vereinsstatuten wurden am 21. Mai und 23. Juli dieses Jahres festgestellt. Vereinsmitglied kann jeder unbescholtene Katholik werden, der in der Gemeinde Selzach oder deren Umgebung wohnt, das 18. Altersjahr zurückgelegt hat, ein Eintrittsgeld von 50 Cts. und halbjährlich einen Monatsbeitrag von 20 Cts. entrichtet. Nebst dem werden auch Ehrenmitglieder und Gönner in den Verein aufgenommen. Für die Verbindlichkeiten des Vereins haftet ausschliesslich das Vereinsvermögen. Mitglieder, die austreten oder durch Vereinsbeschluss ausgeschlossen werden, verlieren jeden Anspruch auf dasselbe. Aktiven und Passiven des bisherigen «Männer- und Arbeiter-Vereins Selzach» gehen auf den «Männer- und Arbeiter-Verein Wengia Selzach» über. Zu den ordentlichen Generalversammlungen, die alljährlich im Januar oder Februar stattfinden, ebenso zu allen denjenigen, an denen über Erweiterung des Vereins, allfällige Vereinigung mit andern, oder Auflösung des Vereins, die jedoch nur mit $\frac{2}{3}$ Mehrheit der anwesenden Mitglieder beschlossen werden kann, verhandelt wird, ist mit Karten und Insertion im «Leberberger Anzeiger» oder einem andern allgemeinen Publikationsorgan einzuladen. Im Falle der Auflösung des Vereins ist das vorhandene Vermögen dem jeweiligen römisch-katholischen Pfarrer von Selzach zu übergeben, bis zur Gründung eines andern, dem jetzigen entsprechenden Vereins,

welchem dasselbe auszuhändigen wäre. Wenn sich jedoch innert 4 Jahren nach Auflösung kein neuer entsprechender Verein gründet, so ist dasselbe zu wohltätigen Zwecken zu verwenden. Der Verein, der seinen Sitz in Selzach hat, wird geleitet von einem Vorstand von 9 Mitgliedern (Präsident, Vizepräsident, Aktuar, Kassier, Bibliothekar und vier Beisitzer), welche alle 2 Jahre von der Generalversammlung in öffentlicher Abstimmung durch absolutes Stimmenmehr gewählt werden. In gleicher Weise geschieht die Aufnahme von Aktiv- und Ehrenmitgliedern. Der Präsident oder der Vizepräsident führt kollektiv mit dem Aktuar oder dem Kassier für den Verein die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist derzeit: J. Hug, Kantonsrat; Vizepräsident: Pfarrer Köfner; Aktuar: Eduard Brotschi, Commis; Kassier: Eduard Walker, Landwirt; alle in Selzach.

25. August. Die Firma **Wälti & Co.** Uhrenschalenfabrik in Grenchen (S. H. A. B. Nr. 273 vom 1. August 1901, pag. 1090) ist infolge Konkurs erloschen.

Bureau Olten.

28. August. Der unter dem Namen **Verein des blauen Kreuzes** in Olten bestehende Verein (S. H. A. B. Nr. 347 vom 9. September 1904, pag. 1385 und Nr. 141 vom 4. April 1903, pag. 562) wird infolge Beschlusses der Generalversammlung vom 23. Juli 1905 im Handelsregister gestrichen.

Bureau Stadt Solothurn.

24. August. Die Firma **A. Mäder-Sterki** in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 148 vom 16. Oktober 1890, pag. 736) ist infolge Verkauf des Geschäftes erloschen.

25. August. Jakob Nyffeler-Bürgi, von Huttwil (Kt. Bern), in Luterbach, und Ernst Nyffeler, von Huttwil (Kt. Bern), in Solothurn, haben unter der Firma **Nyffeler & Co.** in Solothurn eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. August 1905 begonnen hat. Natur des Geschäftes: Kolonialwaren, Weine, Glas, Porzellan und Steingut. Geschäftslokal: Marktplatz Nr. 25.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1905. 25. August. In der Aktiengesellschaft unter der Firma **Banque Foncière du Jura** in Basel (S. H. A. B. Nr. 31 vom 8. März 1888, pag. 244) ist die an Louis Viatte erteilte Prokura erloschen. Die Firma erteilt Prokura an Dr. jur. Emil Dietler, von Kleinfürz (Solothurn), wohnhaft in Basel, in der Weise, dass derselbe kollektiv mit einem der andern Prokuratörer oder mit einem Mitgliede des Direktionskomitees zu zeichnen befugt ist.

25. August. Der Verein unter dem Namen **Verein Schweizerischer Cigarrenhändler** in Basel (S. H. A. B. Nr. 178 vom 1. August 1894, pag. 727) hat in seiner Delegiertenversammlung vom 24. Mai 1905 zum Präsidenten gewählt: Ernst Hossmann, von und in Bern; zum Vizepräsidenten: Johann Rudolf Kern, von und in Basel; zum Sekretär: Louis Auguste Berthoud, von Convet (Neuenburg), wohnhaft in Bern; zum Kassier: Ernst Christen, von Grasswil (Bern), wohnhaft in Bern. Präsident oder Vizepräsident zeichnen kollektiv mit dem Sekretär oder Kassier. Die Unterschriften der bisherigen zeichnungsberechtigten Mitglieder des Vorstandes sind erloschen.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1905. 26. August. Der Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft unter der Firma **Internationale Verbandstoff-Fabrik (Fabrique internationale d'objets de pansement) (Fabbrica internaz. d'oggetti di medicatura antisettica) (Fabrica internacional de objetos para curaciones antisépticas) (Internacional Bandage Company)** in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 235 vom 8. August 1902, pag. 1177) hat an den Präsidenten des leitenden Ausschusses, Hermann Frey, Fabrikant, von und in Schaffhausen, die rechtsverbindliche Einzelunterschrift für die Gesellschaft erteilt. Sodann hat der Verwaltungsrat an Stelle des verstorbenen Dr. Paul Adolf David, dessen Unterschrift erloschen ist, zum Direktor der Filiale Montpellier (Frankreich) gewählt: Dr. Albert Astruc, von St-Laurent d'Olt (Dépt. Aveyron, Frankreich), in Montpellier, der für die obgenannte Filiale die rechtsverbindliche Einzelunterschrift führt.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1905. 25. August. Eintragung von Amtes wegen auf Grund der Verfügung des kantonalen Registerführers gemäss Art. 26 al. 2 der bundesrätlichen Verordnung über das Handelsregister vom 6. Mai 1890:

Inhaber der Firma **Werner Meier** in St. Gallen ist Werner Meier, von Flaach (Kt. Zürich), in St. Gallen. Versandhaus. Paradiesstrasse 34.

26. August. Die Firma **Dufour & Cie.** in Rheineck (S. H. A. B. Nr. 13 vom 18. Januar 1901, pag. 69 und Nr. 166 vom 18. April 1905, pag. 662), erteilt Einzel-Prokura an Christoph Tobler junior in und von Thal.

26. August. Jacob Tobler, von Heiden, in Altstätten, und Igo Tobler, von Lutzenberg, in Altstätten, haben unter der Firma **Tobler & Cie.** in Altstätten eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. September 1905 ihren Anfang nimmt. Rideaux-Fabrikation. Bahnhofstrasse.

26. August. **Käsergesellschaft Dorf Mörschwil**, mit Sitz daselbst (S. H. A. B. Nr. 401 vom 24. Oktober 1903, pag. 1601). Aenderung im Vorstand: Johann Baptist Baumgartner, von Mörschwil, Präsident, Albert Gähwiler, von Kirohberg, Aktuar, Joseph Troxler, von Hergiswil (Kt. Luzern), Joseph Keller, von Waldkirch, und Johann Hauser, von Häggenschwil, alle 5 in Mörschwil. Der Präsident zeichnet kollektiv mit dem Aktuar.

28. August. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Gschwend & Stäheli** in Altstätten (S. H. A. B. Nr. 454 vom 1. Dezember 1904, pag. 1814), hat sich infolge Konkurses des Teilhabers Jakob Gschwend in Altstätten und Aufgabe des Geschäftes aufgelöst; diese Firma ist daher erloschen.

28. August. Die Firma **B. Weissenrieder** in Altstätten (S. H. A. B. Nr. 17 vom 25. Januar 1892, pag. 65) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Grubünden — Grisons — Grigioni

1905. 28. August. Die Firma **L. Wolfensberger Nouveautés, Bazar au bon marché** in Arosa (S. H. A. B. Nr. 56 vom 13. Februar 1904, pag. 221) ist zufolge Verheiratung der Inhaberin erloschen.

Inhaberin der Firma **L. Würgler-Hiltbrunner** in Arosa ist Frau Lina Würgler-Hiltbrunner, von Zürich, wohnhaft in Arosa. Diese Firma hat unter dem 27. November 1904 das Geschäft der erloschenen Firma **L. Wolfensberger Nouveautés, Bazar au bon marché** mit Aktiva und Passiva übernommen. Natur des Geschäftes: Handel in Modewaren, Bazar- und Fremdenartikeln. Geschäftslokal: im Anbau des Hotel «Post».

Argau — Argovie — Argovia

Besirk Zofingen.

1905. 25. August. Unter der Firma **Konsum-Genossenschaft Bottenwil & Umgebung** hat sich mit dem Sitze in Bottenwil eine Genossenschaft

gebildet, welche den Zweck verfolgt, das materielle Wohl ihrer Mitglieder zu heben und zu fördern durch möglichst billige Beschaffung notwendiger Lebensbedürfnisse. Die Statuten sind am 6. Juni 1905 festgestellt worden. Einwohner von Bottenwil und Umgebung, welche volljährig sind und die bürgerlichen Ehrenrechte besitzen, erlangen die Mitgliedschaft durch Aufnahmebeschluss des Vorstandes nach vorausgegangener schriftlicher Anmeldung mit dem Zeitpunkt eigenhändiger Unterschrift der Statuten. Das Eintrittsgeld setzt die ordentliche Genossenschaftsversammlung nach Massgabe des Genossenschaftsvermögens fest. Die männlichen Erben eines durch Tod ausgeschiedenen Mitgliedes werden vom Todestage an als Mitglieder betrachtet, insofern sie nicht innert Jahresfrist ein Austrittsgesuch einreichen. Sollte ein durch Tod ausgeschiedenes Mitglied nur minderjährige Erben hinterlassen, so tritt der Vormund namens derselben in deren Rechte ein. Die Mitgliedschaft erlischt je auf Ende eines Geschäftsjahres nach vorausgegangener schriftlicher vierteljährlicher Kündigung, durch Tod und durch Ausschluss aus der Genossenschaft, welche letzterer durch den Vorstand ausgesprochen wird, wobei jedoch der Betroffene das Recht der Berufung an die Generalversammlung hat. Die ausgeschiedenen Mitglieder, resp. deren Erben haben keinen Anspruch auf das Genossenschaftsvermögen. Allfällige Jahresbeiträge werden jeweilen durch die Generalversammlung festgesetzt. Der Reingewinn, der sich nach Abzug aller Unkosten ergibt, soll mindestens zu 50 % dem Reservefonds zugewiesen werden, im übrigen beschliesst jeweilen die Generalversammlung über dessen Verwendung. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften die Mitglieder persönlich und solidarisch im Sinne des Art. 689 O. R. Die Organe der Genossenschaft sind die Generalversammlung, der Vorstand und die Rechnungsrevisoren. Der aus 3 Mitgliedern bestehende Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen. Namens desselben führt der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit dem Aktuar die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Jakob Bachmann, Jakobs; Vizepräsident ist Samuel Hunziker, Gallis; Aktuar und Verwalter ist: Emil Bachmann, Simons, alle von und in Bottenwil.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

1905. 26. August. Unter der Firma **Gebrüder Scherrer** in Romanshorn haben Adolf und Hermann Scherrer, beide von Egnach und wohnhaft in Romanshorn, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. August 1905 begonnen hat. Ferggerei und Stickereigeschäft.

26. August. Unter der Firma **Schweizerische Corsetfabrik Stöckli & Haller** in Kreuzlingen, haben Wilhelm Emil Stöckli, von Göppingen (Württemberg), und Ferdinand Haller, von Schwanberg (Württemberg), beide wohnhaft in Kreuzlingen, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Oktober 1905 ihren Anfang nimmt. Corsetfabrikation.

26. August. Die Firma **J. M. Baumberger** in Sirmach (S. H. A. B. Nr. 159 vom 22. Juli 1891, pag. 646 und Nr. 299 vom 22. September 1899, pag. 1204) ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Bellinzona.

1905. 24 agosto. Il consiglio di stato della Repubblica e Cantone Ticino notifica per ogni effetto di legge che la firma dell'aggiunto direttore, Giuseppe Ruffini, di Magadino, in Bellinzona, della direzione della Tipolitografia Cantonale, in Bellinzona (F. u. s. di c. del 29 maggio 1883, n. 78, pag. 624, 28 dicembre 1896, n. 346, pag. 1424) è cessata, e sostituita con quella del nuovo eletto aggiunto direttore Carlo Beda, di Auresio, in Bellinzona.

Vaud — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne.

1905. 25 août. Les frères Albert et Robert Forno, d'origine italienne, les deux domiciliés à Lausanne, ont constitué sous la raison sociale **Forno frères**, une société en nom collectif ayant son siège à Lausanne et qui a commencé le 4 juillet 1905. Genre de commerce: Primeurs et vins. Magasin: 41, Rue de l'Halle.

25 août. Il résulte d'un extrait du procès-verbal de l'assemblée du conseil d'administration de la **Société anonyme des immeubles suisses de l'Armée du Salut**, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 25 avril 1905), que François-Frédéric Fornachon à Berne a été nommé administrateur en remplacement de G. J. G. Govaars.

25 août. Il résulte d'un extrait du procès-verbal de l'assemblée du conseil d'administration du 20 juillet 1905 de la **Société immobilière de la Tour**, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 31 octobre 1902), que François-Frédéric Fornachon, à Berne, a été nommé administrateur en remplacement de G. J. G. Govaars.

26 août. La raison **Elisa Chapuis-Cerez**, à Lausanne, épicerie, tabacs et cigares (F. o. s. du c. du 7 mars 1883), est radiée ensuite de cessation de commerce.

26 août. Dans son assemblée générale du 4 juillet 1905, l'**Association coopérative de menuiserie de Lausanne** (F. o. s. du c. du 18 juin 1904 et 13 décembre 1904), association ayant son siège à Lausanne, a constitué son conseil d'administration comme suit: Henri Badoux, président-gérant; Jean Woellmy, vice-président-caissier; Théophile Anderegg, secrétaire, tous domiciliés à Lausanne.

26 août. Dans son assemblée générale du 28 juin 1905, la **Compagnie du Chemin de fer Lausanne-Ouchy et Eaux de Brét**, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 23 novembre 1903) a composé son Comité de direction comme suit: Jean-Jacques Mercier, président; Eugène Francillon, négociant; Marc Morel, banquier; Simon de Félice, avocat, membres; tous domiciliés à Lausanne.

Genève — Genève — Ginevra

1905. 25 août. Charles-Henri Roch, de Genève, domicilié aux Eaux-Vives, et Charles-Emile Abel Theurey, d'origine française, domicilié à Genève, ont constitué à Genève, sous la raison sociale **Roch et Theurey**, une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} mai 1905. Genre d'affaires: Architectes, régie d'immeubles et assurances. Bureau: 10, rue du Prince.

25 août. La maison **Regen Horngocher**, fabrication et vente du produit dit: «Campold ibis», exploitation et commerce des produits dits: lessives, savons, «marque ibis», représentation et commerce de bijouterie, or, argent et fantaisie, à Plainpalais (F. o. s. du c. du 25 septembre 1903, pag. 1462; et du 2 février 1905, pag. 177), donne procuration à H. L. Duchoval, arbitre de commerce, à Genève, aux fins d'opérer la liquidation.

25 août. Le chef de la maison **Ed. Géroldet**, à Plainpalais, commencée le 1^{er} juillet 1905, est Edouard-Marius Géroldet, de Genève, domicilié à

Plainpalais. Genre d'affaires: Fabrique et commerce de produits chimiques portant la marque «Bijou». Locaux: 29, Rue de la Coulouvrenière.

25 août. Le chef de la maison Billon Joseph, aux Eaux-Vives, commençant le 1^{er} septembre 1905, est Michel-Joseph Billon, d'origine française, domicilié à Voiron (Isère-France). Genre d'affaires: Commerce de mercerie et chemiserie. Magasin: 7, Avenue Pictet de Rochemont. La maison donne procuration à Madame Eugénie Pellissier, née Billon, domiciliée à Genève.

26 août. La raison P. Gareln, confiserie-pâtisserie, à Genève (F. o. s. du c. du 3 février 1893, page 130), est radiée ensuite de renonciation de la titulaire.

26 août. Le chef de la maison Ch. Monéda, à Genève, commencé en février 1905, est Charles Monéda, d'origine tessinoise, domicilié à Genève. Genre d'affaires: Commerce de tabacs, cigares et cigarettes en gros. Locaux: 6, Rue de Fribourg.

26 août. La raison Dr G. Frutiger, exploitation d'un laboratoire d'analyses chimiques, à Genève (F. o. s. du c. du 6 juillet 1898, page 829), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Bldg. Apt für geistiges Eigentum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle.

Marken. — Marques.

Eintragung. — Enregistrement.

Nr. 19330. — 28. August 1905, 6 Uhr.

K. k. General-Direktion der Tabak-Regie,

Wien (Oesterreich).

Schnupftabak, geschnittener und gesponnener Rauchtabak, Zigarren und Zigaretten.



Annoncen-Pacht:
Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Régie des annonces:
Rodolphe Mosse, Zürich, Berne, etc.

Schweiz. Gasglühlicht-Aktiengesellschaft in Zürich

Einladung zur zehnten ordentlichen Generalversammlung auf Montag, den 11. September 1905, vormittags 10 Uhr im Restaurant Schützengarten, I. St., Waisenhausquai, Zürich I.

Traktanden:

- 1) Abnahme des Jahresberichtes und der Jahresrechnung.
- 2) Schlussnahme über die Verwendung des Jahresergebnisses nach Massgabe der Beschlüsse der ausserordentlichen Generalversammlung vom 12. Mai 1905.
- 3) Konstatierung der Einzahlung des gesamten Aktienkapitals.
- 4) Wahl des Verwaltungsrates.
- 5) Wahl der Kontrollstelle.

[1900]

Bilanz, sowie Gewinn- und Verlustrechnung liegen im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre auf, wo auch die Stimmkarten vom 4. bis 9. September gegen gehörigen Ausweis über den Aktienbesitz bezogen werden können.

Zürich, 26. August 1905.

Der Verwaltungsrat.

Schweiz. Accumulatorenwerke Tribelhorn A. G. Olten

Einladung zur ausserordentlichen Generalversammlung auf Freitag den 8. September 1905, vormittags 10^{1/2} Uhr, in der „Bollerei“, Schiffstraße, Zürich.

Traktanden:

- 1) Antrag auf Liquidation.
- 2) Mitteilungen.

[1928]

Zur Beschlussfassung über Traktandum 1 ist die Zustimmung der Hälfte des Aktienkapitals notwendig. Gegen Ausweis über den Aktienbesitz können Stimmkarten zur Generalversammlung im Bureau in Olten bis 6. September abends bezogen werden.

Olten, den 30. August 1905.

Der Verwaltungsrat.

A. Welti-Furrer, Zürich I.

Bärenstrasse 3. — Telefon 4728.
Internal. Möbeltransport und Spedition.
Lagerhaus. — Camionnage. (50.)



Gewerbetreibende Fabrikanten

werden auf günstigste Gelegenheit zum billigen Erwerb, für kleinere Fabrikation, Materialwaren, Weinhandlung, vorzüglich passende Liegenschaft Nähe Güterbahnhof m. bequemer Zufahrt, Hofraum, grösseren Keller, Magazin, Arbeits- und Lagerräumen an gangbarster Lage Zürich III aufmerksam gemacht. Dampf-, Gas- und elektr. Kraft vorhanden. Anfragen von Selbstreflektanten unter Chiffre Z J 5084 an die Annoncen-Expedition Rudolf Mosse, Zürich, erbeten. (1893)



Aktien-Gesellschaft Union in Biel (Fabrik in Mett).

Erste schweizerische Fabrik für elektrisch geschweisste Ketten.

Patent Nr. 27499.

Ketten aller Art.

Für industrielle u. landwirtschaftliche Zwecke.

Grösste Leistungsfähigkeit. Ketten von höchster Tragkraft. (36.)

Anwalts-Bureau von alt. Oberrichter Fürsprech Dr. HEUBERGER in Aarau

U. Forrer-Ganz, Lindenstrasse 37, Riesenbach-Zürich

empfiehlt sich für

Besorgung von Liquidationen, Verwaltungen,

Bücherexperten,

Einrichtung von Buchhaltungen verschiedener Systeme.

(1782)

Reiche Erfahrungen in Fabrikation, Handel und Bankbranche.

Beste Referenzen.

Telephon 1077.

Für ein nachweisbar solides und äusserst lukratives Fabrikations-Geschäft mit gesichertem Absatz, wird

(1931)

stille Beteiligung

in Höhe von Fr. 50—75,000 gesucht. Hypothekarische Sicherstellung und Garantie für hohe Verzinsung kann geboten werden.

Geil. Offerten sub Chiffre Z T 8369 an die Annoncen-Expedition von Rudolf Mosse, Zürich, erbeten.

Bücher-Abschlüsse
Bücher-Revisionen
Bücher-Experten
Bücher-Neueinrichtungen
Bücher-Nachtragung
Amerikanische Buchführ.
in neuer Form. (1718;)
Kontrolle v. Buchführungen
Liquidationen.

Jacques Wyss,

Forchstrasse 31, Zürich V.
Erste Referenzen.

Für Kapitalisten!

Zur Fabrikation eines zum Patent angemeldeten

(1932)

Massen-Artikels (Schlösser) für welch. bereits gross. Bestellungen direkt von Architekten vorliegen werden zur Gründung einer G. m. b. H.

Kapitalisten

gesucht; event. könnte das Unternehmen, das nur wenig Betriebskapital erfordert, auch nur von einem einzigen Interessenten in die Hand genommen werden. — Billige Wasserkräfte und geeignet. Fabrikgebäude stehen mit- weise nebst billigen Arbeitskräften im Kitzbühel im Schwarzwald bei einer Bahnstation zur Verfügung.

Bewerbungen können nur bis zum 15. September a. c. berücksichtigt werden!

Geil. Offerten direkt an den Erfinder Otto Frank, Kunstschlösser, Lahr (Baden), erbeten.



Erstes Geschäft für Stelleneinrichtungen
über 5000 Stände auszuführen!

Amerik. Buchführung lehrt gründlich durch Unterrichtsbücher, Büchergarant. Verl. Sie Gratisprospekt H. Frisch, Bücherexperte, Zürich, B 15.

Offene Buchhalter-Stelle

Gesucht in eine Weinhandlung der Ostschweiz ein selbstständiger Buchhalter, welcher die Buchhaltung nach amerik. System neu einrichten soll. Anmeldungen unter Referenzangaben und Gehaltsansprüchen, unter Chiffre Zag E 411, an

(1914)

Rudolf Mosse, Bern.

Günstige Gelegenheit für grosse Detailgeschäfte

Wegen Geschäftsänderung

zu verkaufen

An bester Lage der Stadt Winterthur, 25,000, Einw., ein sehr feines, gut gebautes

[1896]

Geschäftshaus

mit ca. 140 m² Parterre-Räumlichkeiten, mit 2 grossen Schaufenstern, gr. hellem, trockenem Keller, 2 bis 3 Wohnungen. Das Haus eignet sich infolge seiner guten Lage ganz besonders für ein feines Warenhaus oder „Spezialitäten-Geschäft“.

Offerten unter Z B 8127 an Rudolf Mosse, Zürich.

Kommanditär

oder aktiver Teilhaber gesucht in vorzügl. Fabrikations-Geschäft für kirchl. Kunst, Altarbauerel etc. Einlage ca. Fr. 20,000, Schriftl. Offert. unter Chiffre Z V 7996 an Rudolf Mosse, Zürich. (1879)

Kapitalbeteiligung

Gesellschaft für Massenartikel der Eisenbräthe sucht kaufmännischen oder stillen Teilhaber mit Fr. 30,000 bis 50,000 Einlage zur Vergrößerung des Betriebes. Offerten sub B P 5436 an Rudolf Mosse, Basel. (1894;)

Briefordner

mit oder ohne Lochung, alle Systeme vorteilhaft. Bei

(1892)

R. Raths-Sittl in Rorschach.

Alteisen, Altmittel

und sämtliche Werkstätten-Abfälle kauft zu höchsten Preisen.

Telephon 5407. [80]

Saly Harburger, Zürich, alter Röhmat-Bahnhof.



Gesellschaft für Bandfabrikation in Basel

Die Tit. Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiemit zu der **Mittwoch, den 6. September 1905, vormittags 10 1/2 Uhr**, im oberen Ecksaal des Stadtkasinos in Basel stattfindenden **ausserordentlichen Generalversammlung** eingeladen.

Tagesordnung:

Beschlussfassung über folgende Anträge des Verwaltungsrates:

1) Verminderung des Nominalbetrages der dermalen ausgegebenen 5000 Aktien der Gesellschaft von Fr. 1000 per Aktie auf Fr. 500 per Aktie mit Dividendenberechtigung auf dem Betrage von Fr. 500 für das ganze Geschäftsjahr 1905/06 und Ausgabe von 5000 neuen mit den schon ausgegebenen 5000 Aktien in gleichem Range stehenden, ebenfalls auf den Inhaber lautenden Aktien von je Fr. 500 Nominalbetrag, mit Berechtigung auf eine halbe Dividende für das Geschäftsjahr 1905/06.

Diese 5000 neuen Aktien werden von einem Bankinstitute al pari fest übernommen und den bisherigen Aktionären im Verhältnis je einer neuen für je eine alte Aktie zum Kurse von Fr. 510 per Aktie angeboten.

2) Für den Fall der Annahme des Antrages unter 1 Aenderung der Artikel 4-10, 11, 12, 32 und 49 der Statuten.

Die vorgeschlagenen neuen Fassungen der zu ändernden Statutenartikel können gleichzeitig mit den Zutrittskarten zur Generalversammlung bezogen werden.

Diejenigen Aktionäre, welche an dieser Generalversammlung teilnehmen oder sich an derselben vertreten lassen wollen, haben ihre Aktien spätestens bis und mit **Samstag, den 2. September, abends 6 Uhr**, bei der **Gesellschaft für Bandfabrikation, St. Johannvorstadt 33**, oder bei der **Aktien-gesellschaft von Speyr & Co., Freiestrasse 56, in Basel**, oder beim **Schweiz. Bankverein in Zürich** bis nach beendigter Generalversammlung zu hinterlegen, wogegen ihnen eine Empfangsbescheinigung und eine Zutrittskarte verabfolgt wird. (1889)

Basel, 21. August 1905.

Der Präsident des Verwaltungsrates:
Albert von Speyr.

Aktiengesellschaft für Russische Baumwoll-Industrie

Tit.!

Wir beehren uns, Sie hiermit zu der **Freitag, den 29. September 1905, vormittags 10 1/2 Uhr**, in der Tonhalle in Zürich stattfindenden **siebenten ordentlichen Generalversammlung** einzuladen, in welcher folgende Geschäfte zur Behandlung kommen werden:

siebenten ordentlichen Generalversammlung

einzuhalten, in welcher folgende Geschäfte zur Behandlung kommen werden:

- 1) Abnahme des Berichtes des Verwaltungsrates, der Jahresrechnung und der Bilanz für das sechste Rechnungsjahr, abschliessend mit dem 31. März 1905 und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat nach § 14 der Statuten.
- 2) Wahl in den Verwaltungsrat.
- 3) Wahl von zwei Rechnungsrevisoren und zwei Ersatzmännern für das Rechnungsjahr 1905/06.

Die Bilanz samt dem Revisorenbericht liegt vom 18. September ab in unserem Zürcher Geschäftssitz, Thorgasse 4, zur Einsicht der Aktionäre auf, woselbst auch gegen Ausweis des Aktienbesitzes die Eintrittskarte zur Generalversammlung, bis und mit dem 26. September 1905, bezogen werden kann.

Zürich, den 20. August 1905.

Hochachtungsvoll

Namens des Verwaltungsrates

der Aktiengesellschaft für Russische Baumwoll-Industrie,

Der Präsident:

Henry Schaeppi.

(1918)

Kesselschmiede Richterswil

empfehlte sich für Lieferungen von

(166.)

Blechrohrleitungen, Dampfkesseln

Schweissarbeiten, Eisenkonstruktionen

◆ jeder Art und Grösse ◆

Projekte, statische Berechnungen, Kostenvoranschläge auf gef. Anfragen.
Prima Material, solide Arbeit, prompte Bedienung. Prima Referenzen.

Soennecken-Federn

Das beste, was die Schreibfedern-Fabrikation zu leisten vermag

Vorzüglichste

Qualität

1 Auswahl 30 Stk. + 1 Gros No 012: Fr. 3.15 + Preisliste kostenfrei

Zu haben in allen Schweizer Papiergeschäften.

Vertreter für die Schweiz: E. Dallwigk, Genf, 4, Rue Tour de l'Île

(1873.)

Soc. An. des Glaces de Courcelles (Belgien)

Generalvertreter für die Schweiz:

[1671]

Heckmann & Studer, Zürich II

offerieren zu **Fabrikpreisen** direkt ab Fabrik

Spiegelgläser

in besten und kouranten Qualitäten, belegt und unbelegt, plan und fazettiert, feste und freie Masse und nach jeder Zeichnung.

Anerkannt hervorragende Qualität und Belag.

Verlangen Sie Offerten.

Amtliches Güterverzeichnis

Ueber den Nachlass des unlängst verstorbenen **Fermo Camponovo**, Sohn des Andrea, von Pedrinato, Kanton Tessin, geb. 1852, gewesener Zement- und Bauunternehmer beim Brücklein zu **Lanaau**, ist die Aufnahme eines amtlichen Güterverzeichnisses bewilligt worden. Es werden demnach alle diejenigen, welche aus irgend einem Grunde Anforderungen an den Erblasser zu machen haben, sowie auch die, gegen welche derselbe in Bürgschaftsverpflichtungen gestanden, aufgefordert, ihre Ansprachen der Amtsschreiberei Signau in Lanaau bis und mit dem **27. Oktober 1905** schriftlich einzureichen.

Die Unterlassung, dieser Aufforderung zu entsprechen, würde als Verzichtleistung auf die Ansprache ausgelegt.

Lanaau, den 28. August 1905.

Der Amtsschreiber: **Friedli.**

Bewilligt,

Der Regierung-Statthalter:

Probst.

(1922)

Toggenburger Bank

in Lichtensteig

Die Herren Aktionäre werden hiemit zu einer

ausserordentlichen Generalversammlung

auf **Donnerstag, den 7. September d. J.**, nachmittags 4 1/2 Uhr, in den Gasthof zur „**Krone**“ in **Lichtensteig** zur Behandlung folgender Geschäfte eingeladen:

- 1) Antrag auf Erhöhung des Aktienkapitales nebst Statutenrevision.
- 2) Ergänzungswahl in den Verwaltungsrat.

Die Eintrittskarten können vom **31. August d. J.** an auf unsern Bureaux in Lichtensteig, St. Gallen, Rorschach und Rapperswil bis zum **6. September d. J.** abends bezogen werden. Am Tage der Versammlung selbst werden keine Eintrittskarten mehr ausgegeben.

Wir erlauben uns, speziell darauf aufmerksam zu machen, dass zur Beschlussfassung über Traktandum 1 mindestens die Hälfte unserer Aktien vertreten sein muss. Die Herren Aktionäre sind daher dringend ersucht, zahlreich an der Versammlung zu erscheinen oder sich im Verhinderungsfalle vertreten zu lassen. (1857)

Lichtensteig, den 12. August 1905.

Namens des Verwaltungsrates der Toggenburger Bank,

Der Präsident:

Der Direktor:

E. Grob-Halter.

Michel.

Basler Kantonalbank

(Staatsgarantie).

Wir sind bis auf weiteres Abgeber von

(1726.)

3 1/2 % Obligationen unserer Bank

al pari, auf 3-5 Jahre fest, auf den Namen oder auf den Inhaber lautend, mit nachheriger gegenseitiger dreimonatlicher Kündigung.

Die Direktion.

Lange Lebensdauer

Geräuschlose Zahnräder aus präparierter

Rohhaut

Rohhautradkörper, Rohhautkämme, Rohhauthammer, Rohhautplatten und Unterlegscheiben von Gerhard Kestermann, Bochum. (1239.)

Alleinvertreter für die Schweiz:

Albert Furrer, Winterthur

WER

die berühmten Mimeographen-Papiere

CORONA CIVICA

kennt, kauft keine andern Vervielfältigungspapiere mehr.

Warum?

CORONA CIVICA trocknet augenblicklich

CORONA CIVICA gibt tadellos saubere Abzüge.

CORONA CIVICA ermöglicht schnellstes Arbeiten

CORONA CIVICA wird in zehn Nuancen geliefert

Diese Papiere sind hochelegant und jede Firma, welche darauf hält, dass ihre Mitteilungen chic in die Welt hinaus gehen, wird CORONA CIVICA verwenden.

GEBRÜDER HUBER, WINTERTHUR.

Musterhefte und Preisliste, sowie Musterblätter zur praktischen Prüfung senden wir auf Wunsch prompt. [59]

Papierhandlung en gros

A. Jucker, Nachf. v.

(106.)

Jucker-Wegmann, Zürich

Reichhaltigstes Lager aller Sorten Papiere und Kartons.